

Herren Kreislige Gr.1

TSV 1921 Modau II : TSG Wixhausen 1882
Sonntag, 04.02.2024, 10:00 Uhr

Sieg für den TSV 1921 Modau II

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler des TSV 1921 Modau II am Sonntagvormittag in den Armen: Jöckel / Schott hatten gerade ihr Doppel gewonnen und nach rund 4 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 9:7-Endstand (35:30 Sätze) in der Herren Kreislige Gr.1 Partie gegen die TSG Wixhausen 1882 gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie beide Teams nicht in Bestbesetzung und mit Ersatzspielern antreten mussten.

Den Start machten die Doppel. Zwischenzeitlich mussten Jöckel / Schott zwar einen Satz weggeben, fuhren ihr Spiel gegen Joussen / Rziha aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. In vier Sätzen verloren dagegen Grünewald / Weber ihre Partie gegen Sickmann / Wörtche. Einen Erfolg verpassten Faber / Vollhardt-Rönsch beim 1:3 gegen Krusche / Böge. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. 2:3 endete danach das im Vorhinein bereits als fifty-fifty-Partie zu erwartende Einzel zwischen Patrick Jöckel und Andre Joussen aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Wenig Chancen ließ wiederum Paul Grünewald anschließend bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Dietmar Sickmann. Das war ein souveräner Sieg. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. 12:10, 6:11, 8:11, 11:8, 10:12 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Linus Faber und Timo Rziha am Tisch die Klingen kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Wolfgang Weber das Match gegen Herbert Krusche und gewann 3:1. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Anlaufschwierigkeiten musste Mirko Schott zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg eingetütet war. Mit 3:1 hatte André Vollhardt-Rönsch im Einzel gegen Karl Wörtche die Nase vorn. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Gekämpft bis zum Schluss hatte anschließend Patrick Jöckel im Match gegen Dietmar Sickmann, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Auf Messers Schneide stand das vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als sehr eng eingeschätzte Spiel zwischen Paul Grünewald und Andre Joussen, ehe sich der Gastgeber mit 6:11, 11:3, 7:11, 11:8, 11:7 durchsetzen konnte. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Joussen nun 9 Siege und 8 Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Linus Faber hatte im Spiel gegen Herbert Krusche am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 4:11 für Faber und 9:5 für Krusche seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Wenige Chancen hatte anschließend Wolfgang Weber bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Timo Rziha, so dass Rziha seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Da war final wirklich nichts zu holen. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 4:13 (Weber) und 12:2 (Rziha). Mirko Schott verlor sein Match gegen Karl Wörtche unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 5:11, 9:11, 6:11. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Schott bei 7, während er nun 9 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen hat. Ein hartes Stück Arbeit hatte danach André Vollhardt-Rönsch gegen Rainer Böge zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg unter Dach und Fach war. Das war nichts für schwache Nerven. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte

Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Vollhardt-Rönsch zu Ende ging. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Punktspiels im entscheidenden Schlusssdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Jöckel / Schott hatten gegen Sickmann / Wörtche beim 11:5, 11:4, 11:6 wenig Schwierigkeiten. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Durch diesen Sieg hat der TSV 1921 Modau II nun ein Punkteverhältnis von 10:10 auf dem Konto, während die TSG Wixhausen 1882 nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 6:14 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen die SG Arheilgen III (TSV 1921 Modau II) bzw. gegen den TuS 1899 Griesheim (TSG Wixhausen 1882).

Statistik:

TSV 1921 Modau II

Doppel: Jöckel / Schott 2:0, Grünewald / Weber 0:1, Faber / Vollhardt-Rönsch 0:1

Einzel: P. Jöckel 0:2, P. Grünewald 2:0, L. Faber 1:1, W. Weber 1:1, M. Schott 1:1, A. Vollhardt-Rönsch 2:0

TSG Wixhausen 1882

Doppel: Sickmann / Wörtche 1:1, Joussen / Rziha 0:1, Krusche / Böge 1:0

Einzel: D. Sickmann 1:1, A. Joussen 1:1, H. Krusche 0:2, T. Rziha 2:0, K. Wörtche 1:1, R. Böge 0:2